

PFARRBÜROS

Die drei Pfarrbüros sind für den Publikumsverkehr geöffnet: Personen, die das jeweilige Pfarrbüro während der Präsenzzeit der Pfarramtssekretäre*innen betreten, sind verpflichtet, eine medizinische Mund-Nase-Maske zu tragen. Es ist zudem auf einen Mindestabstand von 1,50 Meter zwischen einzelnen Personen zu achten.

Präsenzzeiten in der kommenden Woche:

Tag/Ort	St. Raphael	St. Elisabeth	St. M. Magdalena
Montag	X	X	9 - 12 Uhr
Dienstag	9 - 12 Uhr 16 - 18 Uhr	9 - 12 Uhr	9 - 12 Uhr 16 - 18 Uhr
Mittwoch	9 - 12 Uhr	X	X
Donnerstag	9 - 12 Uhr	X	9 - 12 Uhr
Freitag	9 - 11 Uhr	9 - 11 Uhr	9 - 11 Uhr
Telefon:	602414	626515	611132

Sammel-Email: info@wupperbogen-ost.de

GOTTESDIENSTE

Die besonderen Veranstaltungen wie Messen, Andachten oder Beichtgelegenheiten an den Ostertagen entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung auf der Rückseite.



OSTERPROZESSION

In der österlichen Zeit wird in **St. Maria Magdalena** vor den Heiligen Messen der **Ostersegen** gespendet. Treffpunkt ist 15 Minuten vor Beginn der Heiligen Messe vor der Kirche.

ORGELTAG IN BEYENBURG



Wir feiern Orgeljubiläum „**500 Jahre Orgel in Beyenburg - 50 Jahre Seiffert-Orgel**“ in St. Maria Magdalena. Nach vielen Jahren zuverlässigem Dienst jedoch, treten verschiedene Mängel auf, ohne deren Behebung eine dauerhafte Nutzung der Orgel nicht mehr möglich sein wird.

Leichtigkeit und Präzision der Spieltraktur haben im Laufe der Jahre nachgelassen. Zum Start der **Sammlung der Spenden**, zur Erläuterung der Notwendigkeit der Renovierung und zur Erklärung der Maßnahmen laden wir schon jetzt herzlich zu einem **Orgeltag** mit Kaffee und Kuchen und der Möglichkeit zu Orgelführungen, **am Sonntag, den 01. Mai 2022, von 12 - 18 Uhr** in und um die Kirche **St. Maria Magdalena** ein. Dies ist der Auftakt zu einer **Konzertreihe** zum Orgeljubiläum, um diese besondere Orgel angemessen zu feiern und weitere Spenden für die Deckung der Renovierungskosten zu erhalten. Alle Konzerttermine finden Sie auf den aushängenden Plakaten.



*Da ging auch der andere
Jünger ... hinein;
er sah und glaubte.*

vergl. Joh 20, 1-9

16. - 24. April 2022
Ausgabe 338

Fest der Hoffnung

Zu Weihnachten und zu Ostern werden gerne die neusten Statistiken und Umfragen zu Glaube und Religion veröffentlicht, so auch in diesen Tagen. Und wieder wird belegt, was wir tagtäglich in unserem Gemeindeleben sehen, spüren, wissen. Inzwischen sind weniger als 50% der Deutschen noch Mitglied in einer der beiden christlichen Glaubensgemeinschaften. Wenn man es so schwarz auf weiß liest, muss man schon schlucken. Ursachen? Da wird man schnell müde, denn sie sind hinlänglich bekannt: Sei es der moralische Absolutheitsanspruch der Kirche, der mit der selbst gelebten gewalttätigen Wirklichkeit nicht übereinstimmt, das machtverliebte Gebaren, das keinerlei Macht mehr repräsentiert, das Festhalten am „Früher war alles besser und schöner“ und das sich deshalb doch bloß nichts ändern dürfe, und so weiter, und so weiter....

Hoffnung? Und da sieht es plötzlich wieder ganz anders aus. Denn Hoffnung begegnet uns überall. Von den überfallenen Bürger*innen der Ukraine, die darauf hoffen, dass sie ihr Recht auf ein freies Leben verteidigen können, die Hoffnung der weltweit Geflüchteten darauf, dass sie eine Zukunft des Lebens finden, die Hoffnung junger Paare, dass sie ihr Leben gemeinsam gestalten und meistern werden, die Hoffnung von Katechet*innen, dass ihr Glaubenszeugnis bei Kommunionkindern und Firmanden Spuren hinterlassen, die Hoffnung aller Helfenden, dass sie durch Spenden oder tatkräftige Hilfe den Betroffenen der Flutkatastrophe Schritte ins Leben zurück ermöglichen, die Hoffnung derer, die sich weiterhin in Gruppen und Gremien engagieren, darauf, dass sie für das Leben anderer Menschen einen Beitrag leisten können. Keine dieser Hoffnungen lässt sich wirklich in Worte fassen, beschreiben, genau definieren. Und doch entwickelt sich daraus Tatkraft, Mut, Durchhaltevermögen, Zukunft. Für uns hat diese Hoffnung einen Namen: Jesus Christus. Durch seinen Tod und seine Auferstehung, Ostern, schenkt er uns die Hoffnung, dass Alles, Leid, Krankheit, Enttäuschung, Verzweiflung, Schmerz, aber auch Freude, Zufriedenheit, Glück, Mut, sich gemeinsam finden in einer tragenden und umfassenden Hand, der Ewigkeit Gottes, und dass wir dies auch erleben, da wir Teil dieser Ewigkeit werden.

Ich wünsche uns, dass wir diese Hoffnung in den Ostertagen spüren. Sei es in den Gottesdiensten, bei der medialen Mitfeier zu Hause, oder auch einfach nur, weil Ostern ist. Hoffnung ist und bleibt unser Antrieb, im Leben und im Glauben!

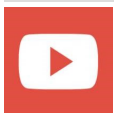
Im Namen des Pastoralteams
Ihr
Pastor Martin Schlageter

GOTTESDIENSTORDNUNG VOM 16. - 24. APRIL 2022

Samstag, 16. Apr. Karsamstag	15.00	St. Paul	Segnung der Osterspeisen
	17.00	St. Maria-Magdalena	Grabwache
	19.00	St. Paul	Osternachtsmesse für Familien und Kommunionkinder
	21.30	St. Elisabeth	Osternachtsmesse
Sonntag, 17. Apr. Ostersonntag	9.30	St. Maria-Magdalena	Ostermesse mit Lichtritus
	11.15	St. Raphael	Ostermesse mit Lichtritus
Montag, 18. Apr. Ostermontag	9.30	St. Elisabeth	Emmausmesse
	9.30	St. Paul	Emmausmesse
	11.00	St. Maria-Magdalena	Ostersegen
	11.15	St. Raphael	Emmausmesse
	11.15	St. Maria-Magdalena	Emmausmesse
Dienstag, 19. Apr.	7.30	St. Paul	Morgengebet
	18.30	St. Paul	HI. Messe
Mittwoch, 20. Apr.	7.30	St. Paul	Morgengebet
	9.30	St. Raphael	HI. Messe
	18.30	St. Maria-Magdalena	HI. Messe
Donnerstag, 21. Apr.	7.30	St. Paul	Morgengebet
	18.30	St. Raphael	HI. Messe
Freitag, 22. Apr.	18.30	St. Elisabeth	HI. Messe
Samstag, 23. Apr. Heckinghausen: Kollekte für Kirchenheizung	17.00	St. Paul	Sonntagvorabendmesse
	18.15	St. Maria-Magdalena	Osterprozession
	18.30	St. Maria-Magdalena	Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 24. Apr. Barmherzigkeits- sonntag <i>2. Sonntag der Osterzeit</i> <i>- Weißer Sonntag</i> Heckinghausen: Kollekte für Kirchenheizung	9.45	St. Elisabeth	HI. Messe
	11.15	St. Raphael	HI. Messe

MEDIEN

<https://t1p.de/newsletter-wbo>



Wir empfehlen unseren **Youtube-Kanal** "wupperbogen ost". Hier senden wir regelmäßig Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen, aber auch andere Angebote, wie Impulse musikalischer und literarischer Art lassen sich finden.



Mit Ihrer Email-Adresse können Sie sich bequem für den Empfang unseres **Newsletters anmelden**.

Scannen Sie dazu die nachstehende Grafik mit der Kamera Ihres Smartphones oder nutzen Sie die Internetadresse:



3G IM WUPPERBOGEN

Eine Anmeldung zu unseren Gottesdiensten ist nicht erforderlich. Zugang mit gültigem Nachweis:

- Geimpft (digital oder Papierform)
- Genesen (digital oder Papierform)
- Getestet (Nachweis maximal 24 Stunden alt, für alle Personen ab dem 18. Lebensjahr, Kinder zwischen 12-18 Jahren gelten während der